

Das wird ein schöner Monat für ...



... Sünne Eichler,

Beraterin in Sachen Bildungsmanagement und Mitglied des Kongresskomitees der LEARNTEC. Sie wird am 1. Februar auf der Learntec einen Workshop durchführen, der unter dem Titel „E-Learning für Einsteiger“ völlig unspektakulär daherkommt, der aber bei den Neulingen unter den Besuchern bislang immer auf große Nachfrage und Begeisterung stieß, weil er ganz praktisch die Geheimnisse (sechs Phasen!) des Managements von E-Learning-Projekten erklärt. In Gruppenarbeiten werden konkrete Projekte der Teilnehmer in einen ersten „Projektfahrplan“ umgesetzt.

Termin: 31. Januar bis 2. Februar in Karlsruhe, www.learntec.de



... Professor Dr. Bernhard Hauser,

dem es mal wieder gelungen ist, einen hochkarätigen Gastredner in seine „Business Psychology Lounge“ an der privaten Fachhochschule für angewandtes Management in Erding einzuladen. Diesmal spricht Dr. Werner Widuckel, Personalvorstand und Arbeitsdirektor der Audi AG, zum Thema „Change Management und Mitbestimmung“. Widuckel ist ein echter „Wanderer zwischen den Welten“: Er war Leiter der Koordination im Gesamt- und Konzernbetriebsrat der Volkswagen AG sowie dem europäischen und dem Weltbetriebsrat. Dann wechselte er die Seite. Heute ist er ein erfahrener Experte für die Zusammenarbeit mit Betriebsräten bei tiefgreifenden Veränderungsvorhaben.

Termin: 2. Februar in der Stadthalle Erding, www.fham.de

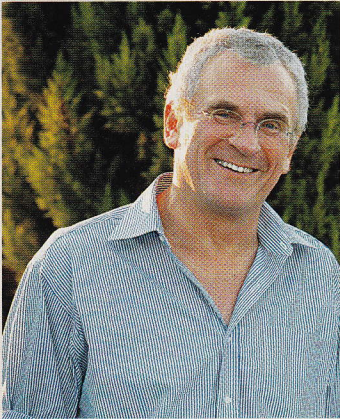


... Werner Fürstenberg,

Gründer und Geschäftsführer des Fürstenberg Instituts, einem Spezialisten für das „Betriebliche Gesundheitsmanagement“ (BGM). Er wurde dazu auserkoren, als einer der Keynote-Speaker auf der Tagung „Gesundheitsmanagement – Führungs- und Unternehmenskultur als Erfolgsfaktor“ die Bedeutung des Gesundheitsmanagements überzeugend herauszuarbeiten. Da geht es nämlich nicht nur um krankheitsbedingte Fehlzeiten, sondern auch um Demografiemanagement, den Aufbau einer Arbeitgebermarke und letztlich um dauerhaft erhöhte Produktivität.

Termin: 9. und 10. Februar in Berlin www.healthatwork-online.de





... Thies Stahl,

der „Götterbote“, der das NLP von Amerika nach Deutschland brachte und der jetzt bei der Wiedergeburt des legendären „Junfermann Kongresses“ als Keynote-Speaker mit dabei sein darf. Stahl referiert über die „NLP-Interventionen mit Paaren und Teams“ und will dabei Theorie anhand von praktischen Demonstrationen vorstellen. Es geht um die „Schule des Wünschens“ und das „Negotiation Model“ sowie um Virginia Satirs „Reanchoring und Reframing Couples“. Der Kongress will an „drei inspirierenden Tagen“ den Autoren des auf Psychologie spezialisierten Junfermann-Verlags Gelegenheit zur Selbstdarstellung geben.

Termin: 10. bis 12. Februar, Paderborn
www.junfermann-kongress.de



... Anita von Hertel,

Wirtschaftsmediatorin und mit ihrer Akademie von Hertel, Hamburg, eine der namhaften Ausbilderinnen von Mediatoren. Sie hat wieder einmal eine Vielzahl von deutschsprachigen Mediationsverbänden unter einen Hut gebracht und veranstaltet mit ihnen den „Mediationspraxistag“, der über Mediationserfolge in lebendigen Fallbeispielen berichten will. Außerdem wird Ruth Cohn gewürdigt, die in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag feiern würde und die laut von Hertel mit ihrer grundlegenden Arbeit die Basis für mediative Kommunikation gelegt hat. Am Abend des 11. Februar findet der jährliche „Mediationsball“ in den Hamburger Mozartsälen statt.

Termin: 11. Februar in Hamburg
www.internationale-mediationstage.de



... Dr. Jochen Robes,

dem bekannten Weiterbildungs-Blogger und Consultant bei HQ Interaktive Mediensysteme GmbH in Wiesbaden, der auf der diesjährigen „didacta“ innerhalb der Fachtagung „Professional E-Learning“ am 14. Februar die Sektion „Social Media“ moderieren darf. Er hat sich dazu Unterstützung von Praktikern des Lernens im „Enterprise 2.0“ geholt. Er selbst wird einen Vortrag zum Thema „Open Courses, Educamps und andere Lernformen: Modelle für Unternehmen?“ halten.

Termin: 14. bis 18. Februar in Hannover
www.didacta-hannover.de